



7. Juni 2023

Pressemitteilung der Vereinigung Medizinischer Dokumentare Deutschlands (VmDD)

„Neue VmDD-Studie veröffentlicht:

„Gründe für den Fachkräftemangel in der medizinischen Dokumentation“

Demografische Veränderungen führen dazu, dass immer mehr ältere Mitarbeiter in den Ruhestand gehen und weniger junge Fachkräfte nachrücken, wodurch ein Ungleichgewicht zwischen Angebot und Nachfrage auf dem Arbeitsmarkt entsteht. Der aktuelle Mangel an Fachkräften in der medizinischen Dokumentation in Deutschland ist auf Versäumnisse der Bildungs-, Wissenschaft und Gesundheitspolitik sowie auf die Ideenlosigkeit und die fehlende Durchsetzungskraft ehemaliger Interessenvertreter des Fachbereichs gegenüber den Entscheidungsträgern in der Politik zurückzuführen. Unattraktive bis schlechte Arbeitsbedingungen, nicht angemessene bis miserable Entlohnungen, berufliche und akademische Benachteiligungen sowie fehlende Wertschätzung Ihrer beruflichen Kenntnisse und Fähigkeiten führten in den vergangenen Jahren dazu, dass dual ausgebildete medizinische Dokumentare und Medizinische Dokumentationsassistenten aus Ihren Berufen austraten.

Die unzureichende Informationspolitik vergangener Jahre führte dazu, dass der Arbeitssektor der medizinischen Dokumentation, in dem sich dual ausgebildete medizinische Dokumentare fest etabliert hatten, in ein schier unüberschaubares Feld der Irritationen verwandelte. Unattraktive bis schlechte Arbeitsbedingungen, nicht angemessene bis miserable Entlohnungen, berufliche und akademische Benachteiligungen sowie fehlende Wertschätzung Ihrer einzigartigen Fähigkeiten auf dem klinischen und wissenschaftlichen Arbeitssektor der medizinischen Dokumentation und Krebsregistrierung führten zu massenhaften Austritten von dual ausgebildeten Fachkräften der medizinischen Dokumentation aus Ihren Berufen in Deutschland.

Forschungsziel der Vereinigung Medizinischer Dokumentare Deutschlands war es daher, die Ursachen für den Fachkräftemangel im Arbeitssektor der medizinischen Dokumentation in Deutschland herauszufinden. Eine Zusammenfassung der Studie mit grundlegenden Informationen und den Ergebnissen erhalten Sie über unseren 1. Jahresbericht, der am 6. Juni 2023 über unsere offizielle Webseite www.vmd.org veröffentlicht wurde.



www.vmd.org